

Radsport-Bezirk 6a Unterfranken Ost

im BRV, BDR und BLSV



Einladung

Ordentlicher Bezirkstag 2025

am Freitag, den 14. Februar 2025, 19.30 Uhr

Schützenhaus Karbach, Zum Schützenhaus 10, 97842 Karbach

Alle Vereine werden um Teilnahme durch mindestens einem Delegierten gebeten.
Finanzielle Zuschüsse erhalten nur anwesende Vereine!

TAGESORDNUNG:

- Top 1: Begrüßung, Genehmigung der vorgesehenen Tagesordnung und Totengedenken
- Top 2: Grußwort der Gäste und Feststellen der stimmberechtigten Anwesenden
- Top 3: Genehmigung des auf der Bezirks-Homepage veröffentlichten Protokolls zum Bezirkstag 2024
- Top 4: Berichte (veröffentlicht auf der Bezirks-Homepage) mit Aussprache:
Vorsitzender, Schatzmeister, Fachwarte
- Top 5: Revisionsbericht mit Entlastung der Vorstandschaft
- Top 6: Neuwahlen (2. Vorsitzender, Fachwart Straße, Fachwart Kunstradsport,
Fachwart Radball/Radpolo, Revisor)
- Top 7: Delegierte für BRV-Verbandstag 2025 am 15.3.2025 in Paulushofen
- Top 8: Anträge und Verschiedenes

Anträge können bis zum 10.02.2025 beim Bezirksvorsitzenden eingereicht werden.

Mit sportlichen Grüßen
Markus Gutbrod
Bezirksvorsitzender

Bericht des Vorsitzenden zum Bezirkstag des Radsportbezirkes 6a Ufr. Ost am 14.02.2025 in Karbach

Zuerst möchte ich, wie gewohnt, einen Blick auf die Mitgliederentwicklung bei uns im Bezirk werfen. 1843 Mitglieder sind in den Vereinen des Bezirkes beim BRV gemeldet.

Erfreulich war, dass alle Veranstaltungen und Wettkämpfe durchgeführt werden konnten.

Da es immer schwieriger wird, die nötigen Helfer und Helferinnen zu motivieren, gilt ihnen unser größter Respekt. Ohne die vielen ehrenamtlichen Helferlein und engagierte Funktionäre ist ein regelmäßiger Sportbetrieb mit Wettkämpfen nicht möglich. Wichtig sind Veranstaltungen mit einer gewissen Außenwirkung, um immer wieder neue Mitglieder für unseren Sport zu gewinnen.

2024 fanden in Karbach mit dem Bundesligarennen der Frauen wieder ein hochklassiges Radrennen statt. Leider ist die MSP-Rundfahrt nach wie vor das einzige große Straßenrennen im Bezirk. Ein kleines Bergzeitfahren fand noch am Kreuzberg statt. Der RWV Haselbach war der Ausrichter.

Ein weiteres Highlight waren die Radporttage in Wombach, bei gleichzeitiger Bundesnachwuchssichtung. Auf der anspruchsvollen und hochgeschätzten Strecke waren wieder Kraft, Kondition und Talent gefordert.

Große Defizite bestehen nach wie vor beim Kunstradfahren. Um BRV-Teilnehmer zu finden muss man schon genau die Ergebnislisten betrachten, kommen doch der Großteil der Teilnehmer von der Soli.

2024 war ein Jahr mit vielen Vereinsjubiläen.

Der RC Heidingsfeld feierte sein 125jähriges Jubiläum.

RV Adler Sand, RV Edelweiß Himmelstadt, RV Heimatlust Esselbach feierten das 100jährige Jubiläum.

Der RWV Haselbach konnte auf 75 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken.

Eine sehr gute Entwicklung nimmt der MTB-Sport im Bezirk. So wurde ein erster Fahrtechnik-Kurs im Bezirk angeboten.

Besonders erfreulich war, dass vier Vereine ein gemeinsames MTB-Remmen für die Schüler und Jugendliche in Güntersleben organisierten. So konnte die Sommerpause beim Frankencup überbrückt werden.

Obwohl in vielen Vereinen der Breitensport vorrangig betrieben wird, fehlt es an Veranstaltungen in diesen Bereich. Lediglich die RSG Würzburg hatte mit der Frankentour noch eine RTF im Bezirk im Angebot.

Ein großes Dankeschön an den Bezirksausschuss für die wirklich vorbildliche Zusammenarbeit.

Markus Gutbrod, Bezirksvorsitzender

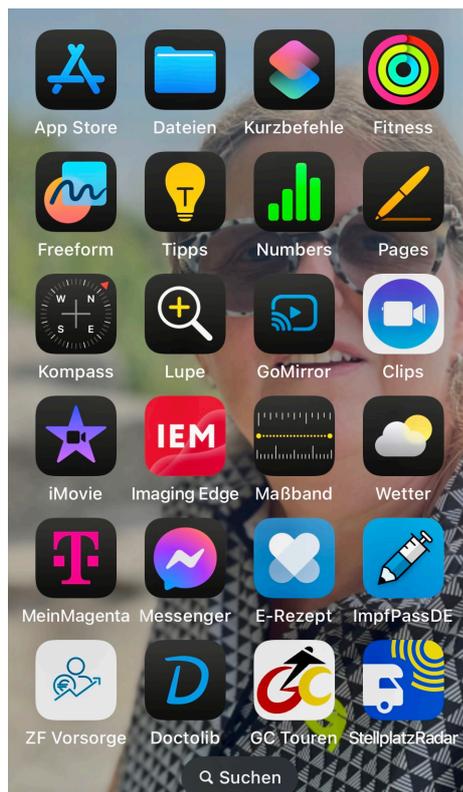
Bayerischer Radsportverband Bezirk 6a Unterfranken Ost

Fachwart CTF Jahresbericht 2024

Keine CTF im Radsportbezirk in Sicht.

Die Bemühungen um einen Veranstalter liefen 2024 beim Schützenverein Geroda 1924 e.V., dem Veranstalter der Geröder Droohdeseldour (Udo Reppert) und bei den Vereinen der Gemeinde Bischofsheim (Michael Beer und Ewald Simon), die bereits viele Jahre MTB-Rennsport und mit dem Rhön Bike King auch erfolgreich Breitensport im Angebot hatten.

Mit der Vorstellung der „BDR Touren“ App aus 2024, die seit Anfang 2025 „GC Touren“ (German Cycling) heißt, sollte der Organisationsaufwand für Breitensportveranstaltungen, mit Hilfe der digitalen Organisationsabwicklung minimiert und die Hemmschwelle für Veranstalter gesenkt werden.



Bitte meldet euch, falls Interesse besteht.

Niederwerrn, 14.Februar 2025
gez. Klaus Neumann

Bezirk 6a Unterfranken Ost im BRV, BLSV und BDR

Bezirkstag 2025

Kunstradsport Jahresbericht 2024

Im Kunstradbereich werden Bezirks-Wettkämpfe durch die Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Radsportverband und RKB Solidarität Unterfranken durchgeführt.

Von 6 BRV-Vereinen im Bezirk nehmen leider nur noch 3 Vereine aktiv an Wettkämpfen teil, Heidingsfeld, Sand und Esselbach. Disziplinen sind 1er Kunstrad, 2er Kunstrad, 4er Einrad und 6er Einrad. In der gleichen Altersklasse sind auch Mehrfachstarts in verschiedenen Disziplinen möglich.

Im Berichtsjahr wurden 301 Starts durchgeführt, davon 21 Starts (ca. 7 %) durch Teilnehmer/innen des Bayerischen Radsportverbands.

1. Wettkämpfe auf Bezirksebene

21.01.	U19 Junioren/Juniorinnen	Höchberg	3 Starts
13.04.	U15 Schüler/Schülerinnen	Rimpar	8 Starts
13.04.	Elite	Rimpar	0 Starts
21.05.	Bayerncup-Qualifikation	Rimpar	0 Starts
13.07.	Kreismeisterschaft Würzburg/Zellingen	Waldbüttelbrunn	4 Starts
16.11.	Bezirkspokal I (Nachwuchs)	Randersacker	6 Starts
17.11.	Bezirkspokal II, in Randersacker, erstmalig mit gemischten Vereinstams		

Im U15, U19 und Elitebereich gab es keine BRV-Teilnehmer bei der Bayerischen und Deutschen Meisterschaft.

2. Durchgeführte Bezirksmaßnahmen

Gemeinsame Bezirkslehrgänge der ARGE BRV/RKB

E-Kader-Lehrgang für Kunstrad Junior/innen U19	am 15.06.2024 in Höchberg
E-Kader-Lehrgang für Kunstrad Schüler/innen U15	am 14.07.2024 in Waldbüttelbrunn
E-Kader-Lehrgang für 4er + 6er Einrad-Mannschaften	am 16.10.2024 in Schweinfurt
E-Kader-Lehrgang für 1er + 2er Kunstrad Nachwuchs	am 03.11.2024 in Randersacker

3. BRV-Kommissärs-Fortbildung vom 19.-21.01.2024 in Sportschule Oberhaching

LV-Kommissär Petra Hanns, RV Frisch Auf Leinach

Herzlichen Dank für die Unterstützung durch alle Bezirksvereine, besonders an diejenigen, die jedes Jahr die Wettkämpfe ausrichten sowie an alle Kommissäre, Trainer/Betreuer und Sportler/innen, durch deren persönliches Engagement Erfolge erst ermöglicht werden.

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches Sportjahr 2025.

Petra Hanns

FW Kunstradsport

Radwandern Jahresbericht 2024

Erfreulicherweise hat die Beteiligung an der Vereinswertung Bayernweit 2024 stark zugenommen. Aus dem Bezirk Unterfranken Ost haben drei Vereine an dieser Wertung teilgenommen, dies waren der RV Edelweiß Himmelstadt, RSV Werntal Müdesheim und der RV 92 Schweinfurt.

Bei den Einzelfahrer: innen wurden in Bayern durch 133 Teilnehmende bei 11257 Tagesfahrten 587476 Kilometer erzielt. Dieser Anstieg ist sehr erfreulich und setzt sich hoffentlich in der neuen Saison fort.

Hier die Ergebnisse des Bezirks nach Altersklassen:

Altersklasse Jugend bis 20 Jahre	7 Teilnehmende	560 Tagesfahrten	15114 Kilometer
Altersklasse 21-30 Jahre	3 Teilnehmende	57 Tagesfahrten	2127 Kilometer
Altersklasse 31-45 Jahre	6 Teilnehmende	290 Tagesfahrten	9764 Kilometer
Altersklasse 46-60 Jahre	14 Teilnehmende	944 Tagesfahrten	47261 Kilometer
Altersklasse über 61 Jahre	79 Teilnehmende	5005 Tagesfahrten	251120 Kilometer

In den Schülerklassen bis 15 Jahre hat unser Bezirk vier Bayerische Meister gestellt. Das ist eine sehr gute Leistung.

Die in diesem Jahr als Pilotprojekt durchgeführte Bergwertung wurde von 55 Teilnehmern angenommen. Dies ist ein erfreulicher Beginn, aber weiter ausbaufähig. Die Bergwertung ist als Chance zu sehen, um mehr Menschen für das Radwandern zu begeistern.

Norbert Kohlmann
Fachwart Radwandern

Hans Schleicher, Bezirksstraßenfachwart – Unterfranken/Ost
Tel.:09391/2224 – E-Mail: hans-schleicher@t-online.de

Jahresbericht 2024

Die Unterfränkischen StraßenradSPORTler konnten trotz Rückgang an Sportlerinnen und Sportler auch 2024 erfreuliche Erfolge erzielen. Unser Bestreben muss es sein, neue Sportler und Sportlerinnen für unseren schönen Radsport zu gewinnen. Alle sind aufgerufen, dies zu unterstützen.

Die 36. Main-Spessart-Rundfahrt mit Junioren-/innen und Frauenbundesligarennen, Männer KT/AB und sämtlichen Nachwuchsklassen, war eine schwierige organisatorische und finanzielle Aufgabe. Mit Unterstützung vieler Sponsoren und freiwilligen Helfer konnte dieser Renntag durchgeführt werden.

In Schweinfurt, einer früheren Radsporthochburg, wurde mit dem Prolog und Start zur ersten Etappe zur Deutschland-Rundfahrt begonnen. Dieser Radsportevent durchquerte auch den Landkreis Würzburg und Main-Spessart

Es ist nicht leicht, diese großen Straßenwettbewerbe und MTB - Events durchzuführen. Es gibt viele Probleme mit Genehmigungen von Straßensperrungen, Umleitungen etc. Auch die Finanzierung und Sponsorensuche ist nicht leicht.

Daher meinen herzlichen Dank an die Ausrichter dieser sportlichen Großveranstaltungen.

Die erhaltenen BLSV-Etat-Mittel wurden auch 2024 an die Ausrichter von Rennveranstaltungen weitergeleitet.

Ich war bei allen Ausschusssitzungen des Bezirks.

Erfolgreichste Sportlerin war Linda Riedmann vom RV Concordia Karbach, die auch 2024 für das Profiteam Visam - Lease Bike fuhr.

Sie wurde Deutsche Bergmeisterin in der Klasse U 23, beim Straßenrennen der Elite Frauen erreichte sie einen herausragenden 4. Platz.

Das Bundesligarennen in Karbach gewann sie souverän.

Ebenfalls konnte Max Roth vom RV Concordia Karbach das Heimrennen in Karbach in der Klasse Männer Amateure gewinnen.

Der Karbacher Jugendfahrer David Schreck konnte einige Siege für sich verbuchen, er wurde Bay. Bergmeister

Nach über 45 Jahren Funktionärstätigkeit im Verband und Bezirk möchte ich heute mein letztes Ehrenamt beenden. U.a. durfte ich das Amt des Verbandsrevisors ausführen, anschließend als Straßenfachwart, sowie viele Jahre als Betreuer der Bay. Frauenauswahl sowie anschließend als Schülertrainer und Betreuer tätig sein.

Viele Jahre habe ich die Funktion als Straßenfachwart des Bezirkes Unterfranken ausgeübt.

Hoffe es wird ein Nachfolger im Bezirk für den Straßenfachwart und für den Bereich MTB gefunden.

Der Versammlung wünsche ich einen guten Verlauf.

Mit sportlichen Grüßen

Hans Schleicher